

## WERKSTATT F: ERGEBNISSE DER ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

Fotoprotokoll

### 1 Ziele und Eckdaten

Mit der Eröffnungsveranstaltungen wurden 4 Ziele verfolgt:

1. Die Teilnehmer\*innen über die Werkstatt F informieren
2. Die Anliegen und Bedürfnisse der Bevölkerung zu verbreiten und zu vertiefen
3. Die prioritären Themen, die in der Werkstatt F weiterbearbeitet, eruieren
4. Arbeitsgruppen bilden, die sich diesen Themen im weiteren Verlauf der Werkstatt F annehmen werden.

Die Eröffnungsveranstaltung fand am 9. November 2019 von 10.00 – 13.00 Uhr im Restaurant Blume statt. Rund 100 Personen nahmen teil. Nachfolgend sind die Resultate als Fotoprotokoll aufgeführt.

## 2 Themen und gesammelte Inputs



# SCHULE

25

Die Schule ist Super

Tobbes Schulsystem

Alte Fiselstrosser dass Kinder vom Fisel nicht einzeln von Mütter zum Kindergarten gehen werden!!

Sil Bodmen Spiel-/Pausenplatz Viel zu klein!!

Pausenplatz grösser

Pausenplätze der Vorklein: mehr Kreativität & Freize

Integration Schule Ruhe & Konstanz in d. Führung

Spielplatz / Möglichkeiten für „stimmliche Pausen“ im Schulhofbereich

Schule in Gehdistanz

Netze im Goal

Klassenhäusler

Kameras beim Velobänder

Schmitzbach / Eggwieser Spielplatz

1. Kiga bis Oberstufe in Gemeinde

Aktivitäten mit der Feuerwehr

Mehr Velobänder

Kletter Gerüste (Wände)

Pausen Musik

Tablet für Sus

Mehr Kicker-Netze

Beim Bodmen Fussballrasen.

Ping-pong Tisch renovieren und neue Schläger

größer Pausenplatz (Bodmen)

bequeme Stühle in der Schule

Fussball Badminton Handball

Fenster Beim Verkauf Bodmen

Klimaanlage

Internet in der Schule verbessern

Unihockey Feld

Schaukel beim Schulhaus Bodmen

Sanitären Schmitzbach Spielplatz für kleine Kinder

Neue Spielgeräte

Locker Spielplatz im Schulhaus Bodmen

Grafiti-Kurs

Ski fahren Lernen in der Schule (Schulbus)

Kindergarten Schulhaus + Schule Ried müssen Abben

Schule 25

Ein williger Schulkopf

Grosser Einsatz für die individuelle Bedürfnisse der Kinder (auch Lösungen finden)

An der Schule gefällt mir alles

Oberstufe + viel / wenig so Bodmen Zusammenarbeit vertiefen (für 5 miter Kinder (Ganztag) 2 Tage so Bodmen...)

Picknick-Raum next Mittagstid

Mehr Ausgebildete Lehrer in Kiga

Bedürfnisse der Schüler am Schulhaus Ried abholen (stimmliche Kinder)

Spielmöglichkeiten für 1+2. Klassen im Schmitzbach!

Zusammenarbeit mit Vorklein → Vernetzung fördern (auch Oberstufe)

# NATUR & LANDSCHAFT

21

-WIRT-

Bio - Landwirtschaft fördern

Landschaft & Biodiversität

Landschaft Leute

Grünes Tal - Geborgenheit

Töss

Wanderparadies "naturbelassen"

Die Pflanzen

Landschaft Viele Rückzugsmöglichkeiten

Vereinbarung Naturschutz & Anwohner

sorgfältigere Forstwirtschaft

Das Föhnländle ist.

Ziel: artenreichere Gemeinde im Kanton

Holzlagerplatz am der Christli-Str. / Badl.

Gerassenschaftshof als Pflanzprojekt

Strassenbeleuchtung die NUR die Strasse beleuchtet

5G → Nein Aufrüstung

5G nicht nötig! 3G / 4G reicht

Baum Metzger → regional Verw.

Berge und Hügel

Leichtverschmutzung reduzieren

Mandoraga - Südkornel-Lane

Nähe zur Natur

Wunderschöne Natur

Dorf-Käfer: regional-Verw.

Wanderrwege und biotopartig aufbauen

Permakultur Transition Town Kreislaufwirtschaft

aktive Ortsteilung auch bei Anwesen wachen

Natur

Hände/Hunde Kot aufnahme Pflicht

Landw. Produkte regional Vermarkte

Verwendung von Pestiziden

Berge/Landschaft

Es ist ländlich und hat Platz

Natur

ges. Ländl. Produkte von Fischerhof im Dorf/Tessiner Valais

Klimawandel privatisieren Engagement → Waldpark Wirtschaft Zusammenarbeit fördern → Schulung auf Landw.

PERDEAPPEL - ENTSCHEIDUNGS KONZEPT

# TOURISMUS- & FREIZEITINFRASTRUKTUR

(22)

**Rosshäule**  
(Woher??)

öffentlicher  
Bücherschrank

Ausbau eines Wander-  
wegs zum  
Themenwanderweg

Ausbau Sportangebot  
- Schneeschuhwandern  
- Trailrunning  
- Mountainbiken

Sprungtanz  
Loipe  
Wandergebiet

Festinställter OL  
Phreze durch Gemeinde

Badi

Keine künstlichen  
Bike-Trails bauen

Wanderwege  
besser beschildern  
(Ort und Distanz)

-Badi  
-Skilifte

Skilift Steg und  
Skilift Fischenthal

Boccia Platz beim  
Haus Geeren

Badi +  
Skilifte im  
Dorf

Billardtisch  
z.B. in Blume

Stellplatz für  
Camping/Wohnmobile

Stellplatz für  
Camping

Wohnort Stellplatz

Dank an die  
Patrosas der  
beiden Skilifte!!!!

Mehr  
Robidogs  
Vor allem an einkaufenden Orten

Wanderweg  
auslastet  
Huffluggsbahn

Skilifte

Badi

Infrastruktur für Freizeit  
- Sport  
- Badi  
- Skilifte  
- Loipe

Badi +  
Skilifte im  
Dorf

Ultra Parcours

Schneeschuhwandern  
Winter wandern  
Geführte Touren der  
Gemeinde in Urbindners  
Ort. Suche in Urbindners  
mit Skilifts (Wandern, Ski  
Kombi)

Winter  
Wanderwege

Squash-  
halle

Bibliothek

Panorama / Rolltapes  
Motive Zentrum (SCB)

Naturschutzgebiet  
Bosstock (Länza  
(2 Nationalpark))  
→ Tourist

„Höheng“ auf beiden  
Talsider als  
Begegnungsort

bestehende Wege  
bissig verbinden

Bordwege ums Tal

Öffentliche  
Feuerstellen  
! am Wanderweg D  
16/2

Erhalt Skilift  
Steg

Seilpark

Theater für den  
Kanton Zürich →  
wieder in Fischenthal  
spielen

Übergründliche  
Tour ist nicht möglich für  
pro Bürgerliche  
→ erlebte mit Wild Base  
...Bühnen...

# BEGEGNUNGSORTE

(13)

„Blume“ zu Treffpunkt,  
Zentrum & Generation  
anhaus machen (mit  
Ansprachen)

Öffentlicher  
Spielplatz in  
Gibswil  
→ z.B. beim BfG Ginzwil

Schule Ried  
als Begegnungsort  
der Gibswiler Bevölkerung  
worum wichtig?

Gemeinschaftssparten  
als Begegnungsort  
von Jugend/Schulgarten zur  
sozial-ökonom. natürlichen  
Kleinste!

Schule im Ried  
=  
Dorf-treffpunkt

Ort der Begegnung

Begegnungsorte

öffentl.  
Spielplätze

Jugendzentrum

Dorfzentrum BfG  
Steg

Keine Treff-  
punkte

Jugendtreff

Keine Begegnungs-  
plätze schaffen

Kirche/Pfarrsaal  
Kapelle/Wandhütte

Jugendliche nachts  
am Bahnhof Gibswil  
→ Jugendtreff

Spielkafi

Zentrum fehlt

Rest. Blume  
als Dreiecke der  
Kjrid von.

Zusammenführen der  
Generationen  
z.B. mit Dorfkal, Chilli, Markt

# GEMEINDE / VERWALTUNG

*inkl. Infrastruktur*

- Gefäss, über Meinung und an kein (2x1)
- Kommunikation der Gemeinde (mehr Infos)
- Wenn die Verwaltung immer größer wird! Bitte schlant sein!
- Gemeindeverwaltung nicht auf Fischthal / Vorwerk kein Herzstück
- Langfristige Ziele mit anderen Gde. per Verein geführt
- Positionierung der Gemeinde bezüglich 5G
- günstiges Wasser
- GR: online einfache, schnelle, häufige Informationen
- ↳ BSWB, intensiver Fusion mit andern Gemeinden prüfen Chancen aufgeben
- Transparente Gde. = Newsletter Abw. = Monat Personalunion in Gde. - Haus
- GR Vor- & Nachteile prüfen: bei Gründung einer Grossgemeinde
- Positive Aspekte Asthallen auf Homepage - Wohnen - Naturfreize
- Newsletter positiv - könnte grösser sein - z.B. als Zeitung - inklusive Veranstaltungen + Gewerbe
- GR Vor- & Nachteile prüfen: - Enger Partnerschaft mit den Nachbargemeinden
- Verwaltung als Dienstleistung für Bevölkerung, und die Bevölkerung in Dienst der Verwaltung
- Abfallentsorgung Werkhof / Axa Öffnungszellen
- Gemeindeverwaltung mit 1500 ha gemeinschaftlich
- GR Vor- & Nachteile prüfen: - Enger Partnerschaft mit den Nachbargemeinden
- Eigene Milchaumstellstelle
- Anschlagsmöglichkeiten für Ost- Kultures & Gewandliches
- Adressen Infrastruktur auf welchem Stand? -> Bauvergnahmeplanung
- Grüngertrampelpfad wöchentlich auch im Winter
- Grüngertrampelpfad
- Mehr Abfahrlänge 2 "Kasymal" an Wanderwegen
- Veranstaltungen publizieren
- Jugendzentrum
- Quellwasser
- Anpassungen in der GR - Erhöhung Anzahl Bündnismitglieder - Streckung ohne Stahl bei Einweihungsmomenten
- TIEFERE STEUERN
- SCHNELLERES INTERNET 95!
- Glasfaserkabel
- Glasfaser
- Glasfaser für Private & Gewerbe
- Weihnachtsbeleuchtung
- Weihnachtsbeleuchtung
- GR Vor- & Nachteile prüfen: - Enger Partnerschaft mit den Nachbargemeinden
- Eigene Milchaumstellstelle
- Grüngertrampelpfad
- Mehr Abfahrlänge 2 "Kasymal" an Wanderwegen
- Veranstaltungen publizieren
- Jugendzentrum
- Quellwasser
- Anpassungen in der GR - Erhöhung Anzahl Bündnismitglieder - Streckung ohne Stahl bei Einweihungsmomenten
- TIEFERE STEUERN
- SCHNELLERES INTERNET 95!
- Glasfaserkabel
- Glasfaser
- Glasfaser für Private & Gewerbe
- Weihnachtsbeleuchtung
- Weihnachtsbeleuchtung

# VERKEHRSSICHERHEIT

*14*

- "Löcher" in Naturstrassen
- Löcher im Nachstrassen
- Fuss / Veloweg durch Riet
- Wunsch: bessere Wege im Winter für Hunde - freize (auch Wege im Riet aufbauen)
- Insel bei Schulstrasse
- Kein Fussgängerstreifen bei Schulstrasse
- DEUER WEG NEBEN GELEIE
- class steigen in Gibswil nicht mehr vom Schnee befreit
- Mehr Schneeräumung
- Pilgerweg passierbar mit Kinderwagen
- Veloweg bei 80er Zone
- Blitzer an Ohrathstrasse wirklich nötig?
- Strassenbeleuchtung bis 15 Min. nach Abgang Bus angeschaltet lassen
- Neuer BHP Fischenthal ist gefährlich seit die Barrieren etc. sind
- Sefährliche Ein- und Ausfahrt Ueberführung in Lauzau
- FI - G1 60 km/h
- Personenüberführung BHP Gibswil
- Handlauf bei Trappa - Wanderung Fistel
- Billetautomat in Fischenthal auf Person überführung
- 6Der (Strecke Gibswil - Fischenthal)
- Bermer "Eingangstür" in den Pöfien
- Zu schnelle Autos
- 30er Zone (Schikone)
- Eine Insel mit en Fussgängerstrasse bei der "Fischthalen" Viel zu gefährlich mit dem Schnee zum überren + 50er Strecke Taffel verschoben?
- TETPO 80
- Schriftpostplatz Durchfahrt signalisiert Sichern!
- Wegkommen von "AUTO-KULTUR" mind. 2 Autos pro Haushalt ist "Normalfall"
- Radweg durch Fithal
- 30er Zone (Alte Fistelstrasse)
- Alte Fistelstrasse: Radfahrer bitte langsamer Kinder hören auch nicht!!!
- Radweg Steg - Gibswil - Weg von Hauptstrasse
- Geländes Brücke erneuern alte Fiselstr.

# TOURISTISCHE ENTWICKLUNG & VERMARKTUNG (14)

- Wanderpark Fischenthal
- Tourismus darf Bewohner nicht vertreiben
- Badi Skilift mit super Gastro
- REITHOF mit REIT Unterricht
- Wanderweg Gies- Schenobach / neue Straße
- Tourismus fördern
- Fischenthal als Wanderparadies besser vermarkten! Parkplatz, günstige Übernachtung, Busverbindungen... Landwirtzeit.
- Senntal zu
- Aspa Dorfplatz
- förderung bei Eröffnung "Käseerei"
- TRAMPOLIN-HALLE
- Themenwanderung für Kinder
- weitere(r) Anlässe wie die Viehschau(r)
- Sommer- & Wintersport-angebot
- Angebot von Wintersport.
- Streichelzo mit Ponis.
- Kart fahren (Park)
- Zu viele... (orange note)
- 2. Nationalpark (im Tierstockgebiet erstellen) ... Wochenendtourismus fördern
- Avsrau Sommertourismus
- Koordination des bereits bestehenden Freizeitangebots, durch die Gemeinde (Kebab, Museum etc.)
- Nachhaltiger Tourismus - Förderung (Bsp. Energie) - Bildung - soziale für Tourismus - lokale Wirtschaft

# GEWERBE (13)

- Fitness Studio
- Anbau Gastronomie bei steigender Einwohnerzahl
- Keine eigenen Firmen gründen innerhalb der Gde! "Gemeindewerke"
- Nischenbetriebe fördern
- Repair-Shop
- Coworking-Space
- Förderung von Energiewaldnutzung
- Bei Arbeitslosigkeit der öffentlichen Hand: lokales Gewerbe unterstützen
- gemütliches Kafi in Gibwil
- Gute Bedingungen für Firmen
- Förderung von Arbeitsstellen in Privatwirtschaft
- Jugendzentrum
- Anreize schaffen

# EINKAUFEN

- Markt
- Zusätzliches Lebensmittelgeschäft/ Kiosk
- Einkaufsmöglichkeit für alle Dörfer in Gendistanz
- Gemüsemarkt wöchentlich
- Frühjahr-, Herbst-, Weihnachtsmarkt
- Gemüsemarkt einmal in der Woche (abwählendes Handeln) mit eigenem Gewicht mit Waage
- KLEINER SUPERMARKT IN FISCHENTHAL!
- Kein Platz in Gemeinde!
- Kein
- Wenig Einkaufsmöglichkeiten (Brot, Milch, Obst & Gemüse, Fleischwaren usw.)
- Dorfladen
- Mehr lokale Nahrungsmittel, eine Verkaufsstelle
- Zusammenchluss von Produzenten für gemeinsame Vermarktung lokaler Produkte → eine Abnahmestelle/Leader für Kunden
- hohe regionale Versorgung anstreben, Nahrungsmittel aus der Region fördern!
- Mitglieder geführter Gemeindefäden

# SIEDLUNGSENTWICKLUNG

- Wohnort
- Angebot für ältere Generation erweitert mit Alterswohnungen
- Ausgewachsene Bevölkerung!
- Förderung durch die Qualität erschließen
- Neuzuzüger - Apéro
- weniger Bauen
- weniger bauland einziehen. ☹️
- weder Wohnraum verloren & schön!
- Gebäude wird großer neue Zuspätkommen bringen neue Ideen
- Schnelle Bebauung
- Adventsfenster
- Beibehaltung von Gebäuden in Ortsmitte: "ich kann niemanden mehr"
- Jugendzentrum
- Migranten werden in im Jahr 2015 aus der Heimat (best.)
- Ruhiger Wohnort

# (UM)NUTZUNG LIEGENSCHAFTEN

⑦

- Bahnhof Sbg renovieren
- Sanierung der Bahnhöfe
- Überdachung Bahnhof
- Bessere Nutzung von Kirche/Kapelle kirchliche Liegenschaften
- Bessere Nutzung Häuser/Friedhöfe (Gemeinden, Vereine)
- Keine alten Schulen reaktivieren wenn es neue gibt (Dorf gibt und wir dazu haben (Land))
- Fabrik Steg als Begegnungs-ort
- Kissenkinoabende Fabrik Steg
- Vision Gute Funktionen → Liegenschaften nach abfragen die nicht mehr genutzt werden
- Arztelhaus behalten & wieder ein Mal neu best.
- Liegenschaftsplanung für Plauen (20-30/25 wenn F-Hal Teil oder andere gute sein könnte
- optische Anforderung öffentlicher Anlagen, Gebäude
- Häuschen beim Haus Geeren unfunktionieren
- Zugangsweg zum Hof Steg und Einbindung in Laden / Kind Platz etc.
- Nutzung BHF Fischent. - also. Lokales - z.B. Kita, Laden, Pilgerweg, (Wald, Haus)
- Schulzentrum Schönbach-Burghöfen ergänzen + ausbauen mit Regenstruktur + Bäume

# FAMILIENERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG

④

- Ausserschulische Kinderbetreuung als Elternpartner
- TAGES SCHULE AUF DEM ZAMERHOF
- Keine Bedarfsabklärung bzgl. Ausserschulische Betreuung
- Tagesmutter sind nicht öffentl. pädagog.
- Nicht ausreichende aussersch. Betreuung
- regelmäßige Abklärung für ausserschulische Betreuung
- NACH NITTING BETREUUNG AS KINDERGARTEN
- M. Najstisda




# KIRCHE

Gemeinschaft  
 Kirchliches Leben

Oekumene

Kirchliche Liegenschaften nutzen

Kirche noch juristisch nutzen 

# ① MOBILITÄT

**Rest Bahnhof stg FEHLT!**

Radweg durch die ganze Gemeinde anstelle des heutigen beidseitigen Radstreifens

Verlängerung Radweg Gibs will - östlich der Bahnhofs

E-Tankstelle für Elektrofahrzeuge

Leiterschleife/Fahrrad

Rufbus

Benutzerfreundlich: Bhf Fischauhof/Hallung ZVV

16 Türstühle nach 20 Jahren → 16 Stufenstufen endlich

Halbstunden-takt ab Dezember

S26 am Abend - 1x Std. - 1x Std. per Bus

Kein Nachtbus

Mofa Tankstelle

Gratis Parkplätze für Einheimische bei BHf (ÖV Förderung)

Kopf Oberstraßenbahn für letzter Schulbus im Winter

Ruf taxi

Nachtbus für alle Dörfer

Schulbus/Ötsbus - inkl. Altkasernen

S26-Haltestelle Oberstr. Schulhaus FfH → "Schulweg"

ostwärts z.B. in die Stahlegg

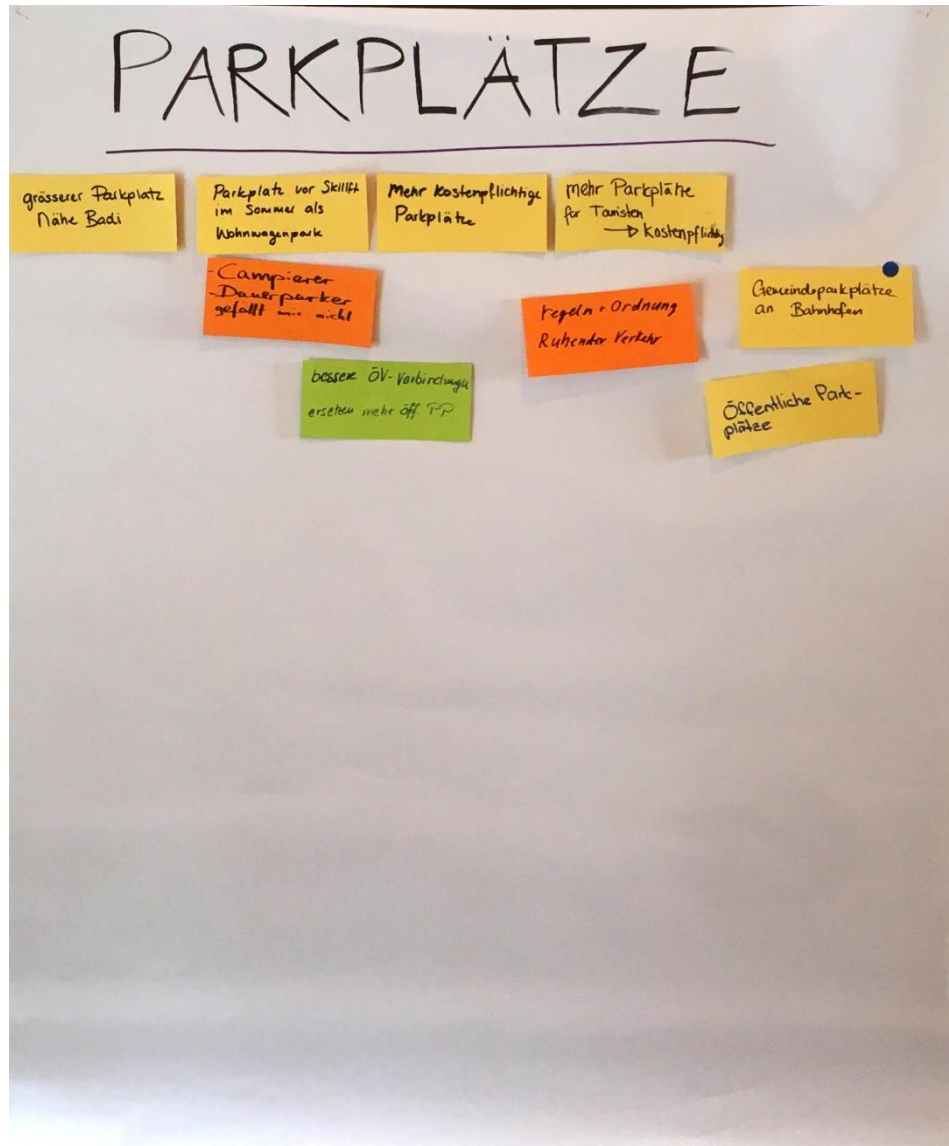
S93 - Fahrplan ab Dezember

**Nein**

Bus Wald-Baum-Bärenwilt + Hüttlegg (Wochenende)

ÖV Richtung Togganburg

Ausschluss S26 an VAE (Schulweg)



### 3 Rangierung und prioritäre Themen

Alle Teilnehmer\*innen bekamen drei blaue Klebepunkte, die sie auf den Themenwänden verteilen konnten. Daraus ergab sich folgende Rangierung. In Absprache mit der Gemeinde werden die grün hinterlegten Themen als prioritär eingestuft. Das bedeutet, dass diese Themen im Rahmen der Werkstatt F weiter bearbeitet werden sollen – sofern sich eine Arbeitsgruppe bildet, die sich diesen Themen annehmen möchte.

Themen	Punkteanzahl
Dorfgemeinschaft	34
Kinder und Jugend	28
Schule	27
Natur und Landwirtschaft	22
Tourismus- und Freizeitinfrastruktur	22
Begegnungsorte	16
Gemeinde und Verwaltung	16
Verkehrssicherheit	15
Touristische Entwicklung und Vermarktung	14
Gewerbe	13
Einkaufen	12
Siedlungsentwicklung	11
(Um)nutzung von Liegenschaften	7
Kirche	4
Familienergänzende Betreuung	4
Mobilität	3
Parkplätze	1

#### Bemerkung:

Einzelne Teilnehmer\*innen haben ihre Punkte noch verteilt, nach dem Auszählung bereits erfolgte. Eine nachträglich erfolgte Nachzählung führte zu einer geringen Korrektur bei einzelnen Punktezahlen – jedoch nicht in der Rangierung. Einzig das Thema «Gemeinde und Verwaltung» wird nun – im Gegensatz zur Veranstaltung selber – als prioritäres Thema behandelt. Auch zu diesem Thema kann also eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

## 4 Arbeitsgruppen

Zu den prioritären Themen konnten sich die Teilnehmer\*innen zu Arbeitsgruppen formieren. Bereits an der Auftaktveranstaltung wurden die Themen «Dorfgemeinschaft» und «Begegnungsorte» zusammengezogen. An der Auftaktveranstaltung haben sich rund 50 Personen zu folgenden Arbeitsgruppen gebildet:

Themen
Dorfgemeinschaft und Begegnungszone
Kinder und Jugend
Schule
Natur und Landwirtschaft
Tourismus- und Freizeitinfrastruktur
Verkehrssicherheit
Gewerbe
Einkaufen

Interessierte Personen können sich nun bis am 6. Dezember per Email ([info@werkstatt-fischenthal.ch](mailto:info@werkstatt-fischenthal.ch)) oder dem [Kontaktformular auf der Projektwebsite](#) melden, um sich einer bereits bestehenden Arbeitsgruppe anzuschliessen oder eine zu einem weiteren prioritären Thema zu gründen. Wir benötigen folgende Angaben: Name, Vorname, Thema und Emailadresse.

Wir werden die Arbeitsgruppenmitglieder nach dem 6. Dezember mit detaillierten Informationen zum weiteren Vorgehen kontaktieren.